

Chor swingt, stampft und schnipst

Good News in der Christophoruskirche

Isabelle Gieseke und Frank Nolting singen eine Ballade von Elton John aus dem Musical „König der Löwen“ im Duett. Ansonsten serviert Good News eine überwiegend weihnachtliche Mischung in deutscher und englischer Sprache.



VON SANDRA REMMER

ALTWARMBÜCHEN. Jedes Jahr stellen sich nicht nur Ehemänner dieselbe Frage: Was soll ich ihr schenken – ohne sie zu kränken? Die Sänger des Gospelchors Good News sind da keine Ausnahme. Und dabei erging es ihnen wie im wirklichen Leben: Entweder SIE hat es schon, oder es ist zu teuer. Gemeinsam mit ihren Chorschwestern lieferten sich die Good-News-Sänger einen amüsanten musikalischen Dialog über das alljährliche Problem in der Weihnachtszeit.

Kein einziger Stuhl war am Sonnabend beim Adventskonzert in der Christophoruskirche frei geblieben. Auch die zusätzlich aufgestellten Klappstühle waren sofort besetzt. Lange Gesichter bei denen, die sich im Vorverkauf keine Karten besorgt hatten: Das Konzert war restlos ausverkauft.

Etwa anderthalb Stunden unterhielten die Sänger ihr Publikum

mit bekannten und weniger bekannten Weihnachtsliedern auf Englisch und Deutsch.

Wer glaubt, ein Chor stehe nur still und singe, der hat noch kein Konzert von Good News erlebt. Da wird mit den Fingern geschnipst, im Takt geschwungen, rhythmisch auf den Boden gestampft oder mithilfe weihnachtlicher Accessoires ein richtiges Bühnenbild erzeugt.

Viel Applaus erhielten Isabelle Gieseke und Frank Nolting für ihr Duett des Elton-John-Songs „Can you Feel the Love tonight“, das Gänsehautatmosphäre verbreitete.

Professionalität bewies der gemischte Chor, als ein Zuschauer wegen gesundheitlicher Probleme die Kirche verlassen und ein Krankenwagen gerufen werden musste. Nach kurzer Pause absolvierten die Sänger ihr Programm souverän bis zum Schluss. Auch wenn danach etwas Verhaltenheit herrschte, bedankten sich die Zuschauer am Ende mit reichlich Applaus.